



# Frauenstreik!

– Kampf für mehr Geschlechtergerechtigkeit –

Diskussionsrunde mit Franzi aus der Schweiz

**Do. 29.08.2019, 19.00 Uhr, Bildungsforum Robertstr. 5a, W-Elberfeld**



Weltweit formieren sich Frauen nicht nur am 8. März, dem Internationalen Frauentag, zum Protest für mehr Rechte von Frauen und für mehr Geschlechtergerechtigkeit. Der Kampf gegen Ungleichbehandlung und Diskriminierung von Mädchen und Frauen in Familie und Gesellschaft, in der Bildung und im Beruf ist noch lange nicht zu Ende. In Deutschland ist davon öffentlich noch wenig davon zu spüren. Frauen, in unserem kleinen Nachbarland Schweiz sind da schon weiter. Am 14. Juni 2019 waren in der Schweiz Millionen von Frauen auf der Straße - von jung bis alt.

Warum ist die Situation der Geschlechtergerechtigkeit in der Schweiz anders? Wie konnte es geschehen, dass in der sonst eher bedächtigen Schweiz so viele Frauen auf den Beinen waren? Für welche Forderungen haben sie ihre Arbeitsplätze verlassen? Ging es nur ums gemeinsam demonstrieren? Können wir in Wuppertal im Engelsjahr 2020 auch etwas auf die Beine stellen? Diese und andere Fragen wollen wir mit Franzi Stier aus Basel diskutieren.

Franzi Stier lebt und arbeitet seit 2010 in der Schweiz. Zuerst als Gewerkschaftssekretärin für Einzelhandel, Jugend, Kommunikation und Interessensgruppen und seit 2016 als Parteisekretärin von BastA! tätig. Sie engagierte sich zwischen 2008 – 2011 ehrenamtlich auf im Bundesvorstand für „Die Linke.SDS“ und als Bundessprecherin für die Linksjugend [solid]. Sie studierte Soziologie und Wirtschaft in Konstanz, Ausbildung zur Erwachsenenbildnerin SVEB (FHNW) und studiert aktuell wieder MA Soziologie und Geschlechterforschung und ist Stipendiatin der Rosa Luxemburg Stiftung.

Finanziert aus Mitteln des:



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

In Kooperation mit:

